

Rückert, Friedrich: 27. (1839)

- 1 Das Land der Kindheit ließ ich hinterm Rücken liegen,
- 2 Und vorwärts wie der Schritt begann der Blick zu fliegen.

- 3 Ich hatte Muth und Trieb allein, bergan zu gehn,
- 4 Und keine Lust noch Zeit, einmal zurück zu sehn.

- 5 Dann als ich umschaun wollt' auf halber Höhe droben,
- 6 Da hatt' ein Hügelland dazwischen sich geschoben.

- 7 Doch als ich angelangt nun auf dem Gipfel war,
- 8 Da lag das schöne Thal in Fernen dämmerklar.

- 9 Was mir im Reisedrang verschwunden war, vergessen,
- 10 Mit sanfter Wehmuth nun erinnr' ich all mich dessen.

- 11 Die Sehnsucht trüge gern zum stillen Thal mich wieder,
- 12 Allein mein Weg geht dort den andern Abhang nieder.

(Textopus: 27.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15594>)